

# WOHNEN IM MOBILITY HUB

Hafner Areal Konstanz | Seraphine Sackmann



Lageplan 1:2000

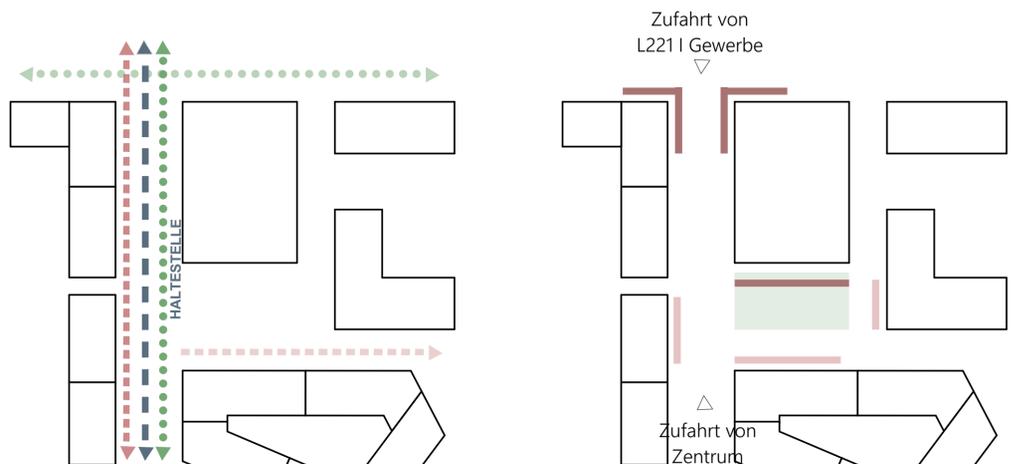


Außenperspektive

Wesentlicher Bestandteil zukünftiger Stadtplanungen ist die Bündelung verschiedener Mobilitäten und die Anpassung an neue Fortbewegungsmittel. Eines der grundlegenden Prinzipien des Mobility Hubs ist das Antreiben der Verkehrswende wodurch PKW-Verkehr in Städten weitgehend überflüssig wird.

Als großer Flächenverbrauchs faktor, der auf der Hand liegenden ökologischen Problematik und der Verminderung der städtischen Aufenthaltsqualität gilt es in Zukunft alternative Konzepte darzulegen und die Notwendigkeit des PKW-Verkehrs zu reduzieren. Hierauf zielt ein Grundgedanke des neuen Hafner Areals ab. Da der vollständige Wandel jedoch noch nicht abzusehen ist, werden die notwendigen Flächen für den PKW-Gebrauch miteingeplant.

Weiter gedacht wird im Folgenden die Umnutzung und Aufwertung der übrig bleibenden Flächen bei dem zukünftig angestrebten Stellplatzschlüssel von Null. Das Konzept des Mobility Hub L gipfelt somit in der Transformation in ein Wohngebäude, die von Anfang an mitgeplant wird und vergleichsweise wenig beziehungsweise nur kurzen Umbaumaßnahmen bedarf.



- ÖPNV
- Auto
- Fahrrad

Diagramm Verkehr

Diagramm Raumkanten und Platzbildung